

# Indiana Tribune.

Erscheint  
Täglich und Sonntags.

Die tägliche „Tribüne“ kostet durch den Kredit 12  
Cent per Woche, die Sonntags „Tribüne“ 5  
Cent per Woche. Beide zusammen 15 Cent.  
Der Kredit zugleich in Vorauszahlung 50 per  
Zent.

Office: 120 S. Maryland St.

Indianapolis, Ind., 11. September 1868.

## Erappate Geister.

Mr. Reynolds in San Francisco, ist einer der eifrigsten Anhängerinnen der spiritualistischen Lehre. Zweimal jede Woche finden in ihrem Hause seierliche Versammlungen statt, zu denen sowohl Gläubige wie auch Ungläubige — natürlich gegen entsprechende Vergütung in ihm dem Mann — der Eintreten gestattet ist.

Reulich hand wieder einmal eine dieser Versammlungen statt, auf welcher die üblichen Geister die Anwesenden in stauende Bewunderung versetzen sollten.

Meiere Reporters und zwei Detectives hatten den Plan gefasst, sich diesmal die Geschichte in der Nähe anzusehen. Sie traten in das Haus und wurden in einen geräumigen Doppel-Parlor gewiesen.

Der faltige Vorhang zwischen beiden Zimmerpalästen stand halb offen, während in einer Ecke des Frontzimmers ein Winde für die Geistermanifestationen eingerichtet war. Der Winde war den Bildern der profanen Welt durch zwei Vorhänge verborgen, zwischen denen die Geister ungehindert ein- und ausgehen konnten. In einem Halbkreis um diesen Winde standen Reihen von Stühlen für die Anwesenden, die noch in Fleisch und Blut auf diesem trüben Sammeltische herumwussten müssen. Als die Reporter und die Detectives das Zimmer betraten, waren etwa 25 Stühle von Männern und Frauen besetzt. Leptische waren in der Mehrzahl; die Männerwelt war vorzugsweise durch silberhaarige Geister repräsentiert.

Als alle Vorbereitungen getroffen waren, wurde das Gaslicht bemeiste ganz abgedreht, so daß im Saale ein schwaches Halbdunkel herrschte. Bald hörte ein Geister Geist hinter den Gardinen des Geisterwinkels hervor und fragte in flüsterndem Tone die Anwesenden, ob jemand von ihnen Verwandten oder Freunden Radicht zu haben wünsche.

Ein Anhänger fragte, wurden gestellt und ancheinend zur Aufzieldenheit der Frage beantwortet. Dann wünschte der Geist einer der Detectives, Herrn Julius Galland, herbei. Da der Geist im Frauengemäde austrat, so zauderte der ganze Mann des Gesetzes nicht, derartige Aufforderung Folge zu leisten.

Die weiße Gestalt legte ihren Arm um seinen Nacken, läßt ihn und fragte, ob er die „goldenen Worte“ von „großen Geist“ hören wolle. Er antwortete bestehend, daß aber gleichzeitig die schlanke Gestalt in seine starken Arme.

Im nächsten Augenblick entstand im Saale eine ungeheure Confusion. Der Geist hörte und bat, sein Ergeister möge ihn loslassen; die anwesenden Frauenzimmer gerieten in eine solche Wuth, daß sie sich auf den Detectiv stürzten und ihm befehren den Rock vom Leibe rissen; die alten Männer suchten den Detectiv von seinem Opfer zu zerren und einer von ihnen vertrug ihm mit einem Stock einen tödlichen Hieb über den Kopf. Der andere Detectiv eile seinem Kameraden zu Hilfe; ein Reporter zog eine unter seinem Rock verborgene Gewebe und leuchtete den Hosenfalten der Hexenabbath, während Galland nun „treu und unentwegt“ die Dame aus dem fernen Österreich noch immer fehlte. Es stellte sich heraus, daß er eine junge Verlaine in seinen Armen hielt, die in Diensten der Mrs. Reynolds stand.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Amerikanische Missionäre in China.

Mrs. Mary Porter, die Tochter des Dr. Porter in Davenport, Iowa, begab sich im Jahre 1871 nach China, um dort als Missionarin zu fungieren. Im Jahre 1876 stellte sie ihrer Heimat und dem Lande vertrat, welche sie nach Peking zurück, wo sie sich 14 Jahre lang aufhielt.

Im Jahre 1881 verließ sie sich mit dem Missionar Jean Gamewell, der im vorigen Herbst zum Superintendenten der Missionen in Peking im weissen China, 1600 Meilen weit von Shanghai, ernannt wurde.

Die Chinesen in Peking zeigten sich in der letzten Zeit gegen die Ausländer sehr erbittert. Besonders hatten sie die Amerikaner auf dem Strich, weil sie gehörten hatten, daß man die Chinesen in der Ver. Staaten verfolgte, mäerte und aus dem Lande verjagte. Schon im Juni d. J. kam es so weit, daß die Ausländer den Eingeborenen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Wissenschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, versammelte sich um sein Haus ein Hauf wütender Chinesen, bewarf daselbe mit Steinen und verlangte von der allein im Hause anwesenden Frau Gamewell, sie möge ihnen die Thüre öffnen.

Die Weiber heulten und schreien und drohten den Detectives mit Verhaftung. Es war eine überaus lächerliche Scene, die den „Ungläubigen“ noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

## Landwirtschaftliches.

In Vacaville in California wurde diesen Sommer eine Wüste geäugt, welche elf und einen halben Zoll im Umfang maß und 14 Unzen wog.

Die Wüste brachte nur überaus dürre und wüthende Chinesen, deren Befestigungen auf die gräßliche Weise infiziert wurden. Ihre Häuser wurden mit Schmutz beworfen, und man nannte sie nur die „ausländischen Teufel“ oder „ausländische Hunde“.

Als am 12. Juni Missionar Gamewell in der Stadt predigte, vers